

An
Eine-Welt-Akteure in NRW,
die sich u.a. mit Brasilien-Themen beschäftigen
Weitere Infos zur Veranstaltung bald unter www.fuge-hamm.de

Widumstraße 14 · 59065 Hamm
Tel: (02381) 41511 Fax: 431152
buero@fuge-hamm.de
www.fuge-hamm.de

Telefon 0 23 81 / 41 51 1
Telefax 0 23 81 / 43 11 52

buero@fuge-hamm.de
www.fuge-hamm.de

Hamm, 28.11.2011

Liebe Brasilien-Engagierte, liebe Eine-Welt-Interessierte,

das Forum für Umwelt und gerechte Entwicklung (FUGe Hamm), das Eine-Welt-Netz NRW und das Netzwerk Kooperation Brasilien (KoBra) laden Sie herzlich zum 9. Treffen des **NRW-Länderforums Brasilien** ein, das am Freitag, den 2. Dezember 2011, 16 Uhr im Ministerium für Gesundheit NRW, Raum 436, Horionplatz 1, Düsseldorf, stattfindet. Hauptthema des Forums ist „**Das brasilianische Entwicklungsmodell und der Bau des Belo Monte Staudamms**“.

Nach einer Vorstellungsrunde der Brasilien-Akteure aus NRW und einem kleinen Imbiss referiert Dr. Thomas Fatheuer, Journalist und Brasilien-Expert, über das brasilianische Energie- und Entwicklungsmodell sowie über den geplanten Bau des Belo Monte Staudamms im Regenwald Brasiliens. Es geht hier um das drittgrößte Wasserkraftwerk der Welt. Der Strom aus diesem Bauprojekt soll in erster Linie in die energieintensiven exportorientierten Industriesektoren wie z.B. von Aluminium, Stahl und Zellstoff fließen. Die Kritik der Kraftwerksgegner richtet sich gegen die Bedrohung der Ökosysteme und der indigenen Siedlungsgebiete. Durch die Umleitung des Flusses werden das Umsiedeln von 20.000 Menschen, und die Flutung einer mehr als 500 qkm großen Fläche, ungefähr so groß wie der Bodensee in Kauf genommen. Europäische Unternehmen wie die Konzerne Voith Hydro, Siemens oder Andritz liefern sich bereits einen Wettbewerb über die Lieferung von Turbinen und Stromtechnik.

Bitte melden Sie sich per Mail bis zum 1. Dezember 2011 bei fuge@fuge-hamm.de an. Falls Sie Materialien zu Ihrer Brasilien-Arbeit haben, bringen Sie diese bitte in ausreichender Stückzahl (ca. 30) mit.

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung durch die Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), Regionales Zentrum NRW, statt.

Tagesordnung

- 16.00 Uhr **Begrüßung** durch Frau Neuchel-Möllering, Referatsleiterin - Internationale Beziehungen zu Amerika und Afrika, NRW Staatskanzlei
- 16.10 Uhr **Vorstellungsrunde und Informationsbörse**,
Moderation: Marcos A. da Costa Melo (FUGe Hamm)
- 16.30 Uhr **Kaffeepause** mit einem kleinen Buffet
- 16.50 Uhr **Das brasilianische Energieproduktionskonzept und der Bau des Belo Monte Staudamms** von Dr. Thomas Fatheuer, Journalist
Moderation: Dr. Karl A. Faulenbach (FUGe Hamm)
- 17.30 Uhr **Diskussionsrunde**
- 18.00 Uhr **Offenes Ende**

Mit freundlichen Grüßen



Marcos A. da Costa Melo (FUGe-Geschäftsführer und Eine-Welt-Koordinator, Ruhr Ost/Soest)

Wegbeschreibung: Horionplatz 1, Raum 436 → Mit öffentlichen Verkehrsmittel (ab Düsseldorf-Hauptbahnhof) Straßenbahnlinien 704, 709 oder 719 bis Haltestelle Landtag/Kniebrücke!